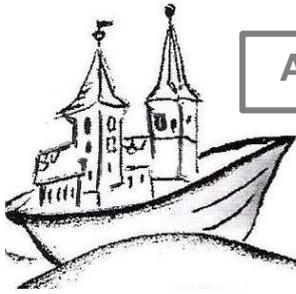


AUGUST – SEPTEMBER 2021



Windelsbach / Preuntsfelden

KIRCHENZEITUNG

Liebe Gemeindeglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

ich sitze auf der Terrasse und
genieße den Blick in den Garten.
Die Abendsonne scheint warm auf
mein Gesicht. Der Duft des
Lavendels erfüllt die Luft. Ein paar
Vögel zwitschern und ich genieße



die Ruhe. Ein altes Kirchenlied schleicht sich in meine Gedanken:
*„Geh aus, mein Herz, und suche Freud, in dieser lieben Sommerzeit an
deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe,
wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“*

Hat Paul Gerhardt wohl auch in seinem Garten gegessen, als er dieses
Lied 1653 gedichtet hat? Er war zu der Zeit 46 Jahre alt, ledig und seit
zwei Jahren Pfarrer an der St. Moritzkirche in Mittenwalde in
Brandenburg. Der 30-jährige Krieg war erst seit fünf Jahren vorbei. In
„Geh aus mein Herz“ scheint Paul Gerhardt überzufüllen vor Freude
über Gottes schöne Welt.

Sieben Strophen braucht er, um das alles zu beschreiben. Und es
rührt ihn so sehr an, dass er in der achten Strophe dichtet: *„Ich selber
kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir
alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem
Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen.“*



AUGUST - SEPTEMBER 2021



Er braucht noch einmal sieben Strophen, um den Garten vor seinen Augen mit dem himmlischen Paradiesgarten und mit seinem eigenen Leben hier auf der Erde zu verbinden: „*Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir wird ein*

guter Baum, und lass mich Wurzel treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.“

Ich sitze auf meiner Terrasse und staune, dass Paul Gerhardt ein solches Lied schreiben kann. Denn er hatte in seinem Leben schon viel Leid kennengelernt: Mit zwölf Jahren verlor er seinen Vater, mit vierzehn seine Mutter. Seine Heimatstadt Gräfenhainichen wurde im 30-jährigen Krieg völlig zerstört. Sein zwei Jahre älterer Bruder starb 1637 an der Pest. Krieg und Hungernot, Krankheit und Tod haben sein Leben geprägt. Und trotz allem kann Paul Gerhardt die Schönheit der Welt mit offenen Augen wahrnehmen und genießen. Er richtet seinen Blick auf das Positive. Eine gute Strategie, denke ich mir. Besonders dann, wenn Situationen wie die, in denen wir gerade leben, nur schwer auszuhalten sind. Aber da geht es im Moment ja an manchen Stellen etwas aufwärts: Auch wenn schon wieder ein leichter Trend nach oben zu verzeichnen ist, die Infektionszahlen sind stark gesunken, und die Zahl der Geimpften nimmt täglich zu. Und noch etwas hilft mir: Ich muss es nicht alleine aushalten. „*Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir*“ (Apg. 17,27).

Bleiben Sie behütet!

Herzlich

Ihre Pfarrerin Ingeborg Knörr





Gottes Segen zur Taufe



Getauft wurde Aaron Bloj, Sohn von Veronika und Sebastian Bloj aus Hornau, am 04. Juli 2021 in Preuntsfelden

Getauft wurde Tizian Dettke, Sohn von Daniela und Klaus Dettke aus Birkach, am 18. Juli 2021 in Preuntsfelden

Meine Zeit steht in Gottes Händen



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Friedrich Zeller fand am 16. Juli 2021 in Windelsbach statt.

Frau Pfarrerin Knörr hat vom **31.07. -22.08. Urlaub.**

Die **Vertretung** übernimmt:

Herr Diakon Schwarzbeck (09861/938391 oder 0175/5910415)

Er wird im Bedarfsfall gerne weiterhelfen.

Das Pfarramt bleibt am Mittwoch 18.08. geschlossen



AUGUST - SEPTEMBER 2021

Gottesdienste

	in Windelsbach	in Preuntsfelden
So 01.08. 9.Son.n.Trin.	10.00 Uhr Prädikant Schwemmbauer <i>Koll.: Samml. Jugendarbeit</i>	
So 08.08. 10.Son.n.Trin.	9.30 Uhr Prädikant Schwemmbauer <i>Koll.: Verein z. Förderung des christlich jüdischen Gesprächs</i>	
So 15.08. 11.Son.n.Trin.		9.30 Uhr Lektor Schuster <i>Koll.: Diakonische Arbeit in Mecklenburg</i>
So 22.08. 12.Son.n.Trin.	9.30 Uhr Prädikant Schwemmbauer <i>Koll.: Diakonie Bayern</i>	
So 29.08. 13.Son.n.Trin.	9.30 Uhr mit Abendmahl Pfarrerin Knörr <i>Koll.: allg. Gemeindearbeit</i>	

Monatsspruch August 2021
Neige, HERR, dein Ohr und höre!
Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!
2 Kön 19,16



Gottesdienste

	in Windelsbach	in Preuntsfelden
Sa 04.09.		14.00 Uhr mit Pfarrerin Knörr Taufe Frederic Jakoby
So 05.09. 14.So.n.Trin.		10.00 Uhr mit Abendmahl Prädikant Schwemmbauer <i>Koll.: Gesamtki. Aufgaben EKD</i>
So 05.09. 14.So.n.Trin.	16.00 Uhr am Sportplatz Gottesdienst „Mitten im Leben“	
Sa 11.09.	14.00 Uhr mit Pfarrerin Knörr Taufe Marie Löhner	
So 12.09. 15.So.n.Trin.	9.30 Uhr Pfarrerin Knörr <i>Koll.: Verteilschriften</i>	
So 19.09. 16.So.n.Trin.	9.30 Uhr Prädikant Schwemmbauer <i>Koll.: Hochschulseelsorge</i>	
So 26.09. 17.So.n.Trin.	10.15 Uhr Erntedankfest Pfarrerin Knörr <i>Koll.: Mission EineWelt</i>	9.00 Uhr Erntedankfest Pfarrerin Knörr <i>Koll.: Mission EineWelt</i>



AUGUST - SEPTEMBER 2021

Gottesdienst für alle

mit dem Mitten-im-Leben – Team

Ich bin da ...

... *mitten im Leben!*



**Sonntag, 5. September 2021
auf dem Windelsbacher Sportplatz**

**16.00 Uhr lockerer Gottesdienst
am Nachmittag**

mit **Pfarrerin Knörr**

Musik: „Mitten im Leben“- Band

Wer möchte, Sitzgelegenheit wie Gartenstühle oder Picknickdecken mitbringen.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.



Konfirmation 2021

Wir, die Konfirmandin und Konfirmanden der Gemeinde Windelsbach &



Preuntsfelden bedanken uns ganz herzlich, auch im Namen unserer Eltern, für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Konfirmation. Außerdem bedanken wir uns bei Diakon Schwarzbeck für die Begleitung in der Konfirmandenzeit und für

den feierlichen Konfirmationsgottesdienst und allen, die dem Gottesdienst mitgestaltet haben.

Nach den Pfingstferien startete der neue Konfirmandenkurs in den Gemeinden.

Aus **Nordenberg** sind dabei

- Liah Saliger
- Leni Müller

und aus **Linden**

- Linus Friese





Informationen und Neuigkeiten rund um unsere Friedhöfe

Möglichkeiten der Bestattung/Bestattungsarten

Wissen Sie schon, dass es bei uns neben den Erdgräbern und Urnengräbern auch die Möglichkeit für Urnenrasengräber und Erdrasengräber gibt?

Maskenpflicht bei Beerdigungen

Da wir bei Beerdigungen nicht wissen können, wer zu einem Hausstand gehört, bitten wir Sie um Verständnis, dass bei Beerdigungen Maskenpflicht besteht, es sei denn, der Mindestabstand von 1,5m wird eingehalten.

Grabsteine im Friedhof Windelsbach

Bitte beachten Sie, dass zukünftig für die Grabsteine (inklusive Sockel) eine Maximalhöhe von 125 cm und für den Sockel eine Breite von 70 cm gilt.

Monatsspruch September 2021

Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchrigen Beutel.

Hag 1,6



Waldrallye

Mitte Juli starteten das Kita-Team und Mitglieder des Elternbeirats eine Waldrallye für unsere Kita-Familien. Mehrere Tage lang hatten die Kita-Kinder mit ihren Familien die Gelegenheit, der Natur auf die Spur zu kommen.



Startpunkt war der Ödenbachweiher. Ab hier gab es an jeder Station verschiedenste Aktionen zum Ausprobieren und eine Info, wo sich die nächste Station befindet. Die Kinder konnten z. B. ein Waldrätsel lösen, balancieren, klettern, Dinge für ein Waldbingo sammeln, ... Alle Familien gemeinsam stellten ein Tipi fertig und webten bunte Wollreste in eine Baumscheibe ein.

Zum Abschluss besuchten alle Kinder der einzelnen Kita-Gruppen das Waldstück und verbrachten dort einen erlebnisreichen Vormittag. Die gestaltete Baumscheibe ziert als Erinnerungsstück unseren Kita-Garten.





AUGUST - SEPTEMBER 2021

Den Partnern in Tansania helfen – macht Freude und auch ein wenig Schweiß!

„Die Bude“ immer wieder fiel dieses Stichwort, wenn die Verantwortlichen für die Partnerschaft unseres Dekanats Rothenburg mit Hai in Tansania miteinander gesprochen haben. Kein Wunder, hat sie sich doch zum wirtschaftlichen Standbein Nummer 1 für die Partnerschaft entwickelt.



Seit März 2021 planen Dekanats- und Partnerschaftsausschuss, wieder dabei zu sein, wenn heuer wieder ein Markt stattfindet.

„Die Bude“ Einsatzort für alle im Dekanat, die den Partnern in Tansania helfen wollen! Den Schwestern und Brüdern in den Gemeinden des Dekanats Hai ebenso wie den Berufsschülerinnen Schülerinnen und Berufsschüler im Hai VTC. Doch dann ein Schrecken im Juli! „Die Bude ist in die Knie gegangen sie muss erneuert werden, vielleicht ist sogar nötig, eine neue Dekanatsbude auf die Beine zu stellen.“ Inzwischen bin ich sicher, wir schaffen das! Es gibt im Dekanat Rothenburg viele, die mit anpacken wollen!

Bitte melden Sie sich in Ihrem Pfarramt!

- Wenn Sie „Holzwurm“ sind und an einem Freitag oder Samstag im Herbst mitarbeiten können!
- **Wenn Sie bereit sind, eine 3 oder 4 Stunden-Schicht auf dem Reiterlesmarkt zu übernehmen** zusammen mit Bekannten und mit jemanden, d. das schon öfter gemacht hat.

Im Namen der Partner aus Tansania bedankt sich der Dekanatspartnerschaftsbeauftragte im Dekanat

Klaus Eberius, Pfr

Spenden für die Partnerschaft mit Tansania können Sie über das Partnerschaftskonto des Dekanats Rothenburg bei der Sparkasse Ansbach
IBAN: DE10 7655 0000 0000 1116 66 Stichwort:
Partnerschaftshilfe [BIC: BYLADEM1ANS]



Bilderbuchtip

Bestimmer sein – Wie Elvis die Demokratie erfand



Wer hätte gedacht, dass die Demokratie einst von Erdmännchen Elvis erfunden wurde?

Wenn die Tiere im Dschungel aufeinandertreffen, kommt es immer wieder zu Zank und Streit:

Wer hat gebrüllt, wer schnarcht zu laut, wer hat die Kokosnuss geklaut?

Wer rückt dem andern auf die Pelle?

Wer darf wann an die Wasserstelle?

Wie sollen sich Löwe, Zebra, Elefant, Kojote und all die anderen Tiere nur einig werden? Die zündende Idee hat schließlich ein kleines Erdmännchen.

„Wer bringt hier endlich Ruhe rein? Wer soll im Land Bestimmer sein?“
So funktioniert Demokratie–witzig, klug gereimt und fantasievoll illustriert.

**In den Sommerferien geschlossen vom 16.08.2021 bis 05.09.2021.
Die alternative kontaktlose Ausleihe mittels der grauen Kisten im
Melbenweg wird vom 09.08.2021 bis 12.09.2021 ausgesetzt!**

Ansonsten sind wir wieder donnerstags
von 15.00 bis 18.00 Uhr für Euch da!

Euer Bücherei-Team



EVANG.-LUTH. PFARRAMT WINDELSBACH

KIRCHENGEMEINDEN WINDELSBACH UND PREUNTSFELDEN

Pfarramt Kirchstraße 2, 91635 Windelsbach
Tel. 09867/682
E-Mail: pfarramt.windelsbach@elkb.de
Öffnungszeiten Mittwoch, 9 – 12 Uhr
Pfarramtsführung Ingeborg Knörr, Tel. 09861-1527
Sekretärin Marion Gerlinger

Kirchengemeinde Windelsbach
Vertrauensfrau Doris Reinhard
Kirchenpfleger Martin Köhler
Organist Rückfrage Pfarramt
Mesnerteam Marie Fohrer, Ida Morgenstern
Kindergartenleitung Manuela Gundel,
Ute Richter Stellvertr.

Kirchengemeinde Preuntsfelden
Vertrauensmann Friedrich Stahl
Kirchenpfleger Friedrich Stahl
Organistin Gudrun Utz
Mesner Günther Büchler

Bankverbindung: Gabenkassen- bzw. Spendenkonto
Konto-Nr. 5115370, VR-Bank Mittelfranken West eG
IBAN: DE40 7656 0060 0005 1153 70 BIC: GENODEF1ANS

*Mitteilungsblatt der Evang.-Luth. Pfarrei Windelsbach und Preuntsfelden.
Verantwortlich i.S.d.P: Pfarrerin Ingeborg Knörr
Zuschriften bitte ans Pfarramt, Adresse siehe oben.
Druck: Schneider Druck GmbH, Rothenburg o.d.T.*